

**Orientierungshilfe bei der Auswahl geeigneter Schutzhandschuhe
(Bei jedem Kauf bitte Informationen des Herstellers einholen)**

Material	Eher beständig gegenüber	Eher unbeständig gegenüber	Anmerkungen
Latex	<ul style="list-style-type: none"> - Verd. und halbkonz. Säuren - Verd. und konz. Laugen - Gesättigte Salzlösungen - Glycole und Glycerin - Wasserstoffperoxid 	<ul style="list-style-type: none"> - aliphatische Kohlenwasserstoffe - aromatische Kohlenwasserstoffe - Chlorkohlenwasserstoffe - Aldehyde, Ketone, Ether, Ester - Ammoniaklösung 	Latexhandschuhe altern, erweichen nach Kontakt mit Ölen, Fetten und Aliphaten, sind nur begrenzt witterungsbeständig
Nitril	<ul style="list-style-type: none"> - Verd. und halbkonz. Säuren - Verd. und konz. Laugen - Gesättigte Salzlösungen - Glycole und Glycerin - aliphatische und acyclische Kohlenwasserstoffe - viele Alkohole 	<ul style="list-style-type: none"> - aromatische Kohlenwasserstoffe - Chlorkohlenwasserstoffe - Ester - Aldehyde, Ketone 	Nitrilhandschuhe bieten Ketonen kaum Widerstand und bieten nicht bei allen Säuren und Laugen Schutz
Chloropren	<ul style="list-style-type: none"> - Verd. und halbkonz. Säuren - Verd. und konz. Laugen - Gesättigte Salzlösungen - Glycole und Glycerin - langkettige Alkohole - Wasserstoffperoxid - pflanzliche oder tierische Fette / Öle 	<ul style="list-style-type: none"> - aliphatische Kohlenwasserstoffe - aromatische Kohlenwasserstoffe - Chlorkohlenwasserstoffe - Aldehyde, Ketone - Ammoniaklösung 	Chloroprenhandschuhe (=Neopren) besitzen eine eingeschränkte Abrieb- und Reißfestigkeit und leiden unter chlorierten Kohlenwasserstoffen und Aliphaten
Butylkautschuk	<ul style="list-style-type: none"> - Verd. und halbkonz. Säuren - Verd. und konz. Laugen - kurzkettige Ester - Ketone - Aldehyde 	<ul style="list-style-type: none"> - aliphatische Kohlenwasserstoffe - aromatische Kohlenwasserstoffe - Chlorkohlenwasserstoffe - organische Amine 	Handschuhe aus Butylkautschuk besitzen nur mäßige mechanische Eigenschaften und eine geringe Schutzwirkung gegenüber Ölen

Material	Eher beständig gegenüber	Eher unbeständig gegenüber	Anmerkungen
Fluorkautschuk (Viton)	<ul style="list-style-type: none"> - Verd. und halbkonz. Säuren - Verd. und konz. Laugen - Gesättigte Salzlösungen - Glycole und Glycerin - aliphatische Kohlenwasserstoffe - Halogenkohlenwasserstoffe - aromatische Kohlenwasserstoffe - aromatische Amine 	<ul style="list-style-type: none"> - Ester - Ketone - Ether 	Fluorkautschukhandschuhe besitzen schlechte mechanische Eigenschaften und verspröden unter Kälteeinwirkung
Polyvinylalkohol	<ul style="list-style-type: none"> - Chlorkohlenwasserstoffe - aliphatische Kohlenwasserstoffe - aromatische Kohlenwasserstoffe 	<ul style="list-style-type: none"> - Verd. und halbkonz. Säuren - Verd. und konz. Laugen - Gesättigte Salzlösungen - Wasser 	Handschuhe aus Polyvinylalkohol sind nicht schnittfest und lösen sich in Wasser oder verdünnten Säuren bzw. Laugen auf
PVC	<ul style="list-style-type: none"> - aliphatische Kohlenwasserstoffe - kurzkettige Alkohole - Acetonitril 	<ul style="list-style-type: none"> - Verd. und halbkonz. Säuren - Verd. und konz. Laugen - Aldehyde, Ketone - Ester, Ether 	PVC-Handschuhe sind nur wenig schnittfest, erweichen unter Wärmeeinfluß und nach Kontakt mit den meisten Lösemitteln, insbesondere Aliphaten, und verspröden